



FACILITYMANAGEMENT GmbH

Adelsdorf 57, 8455 Oberhaag
Mobil: 0664 44 23 758

Schimmelpilzratgeber

Schimmelpilz kann Ihre Gesundheit gefährden!

Schimmelpilze können Allergien auslösen und Erkrankungen der Atemwege und der Haut hervorrufen. Kinder und Menschen mit geschwächtem Immunsystem sind besonders gefährdet.

Wie und wo entsteht Schimmel?

Durch Feuchtigkeit, die wir produzieren: Eine dreiköpfige Familie erzeugt durch Atmung, Körperausdünstungen, Waschen, Kochen, Zimmerpflanzen usw. ca. 10 Liter Wasserdampf pro Tag! Diese Luftfeuchtigkeit kondensiert in der kalten Luftzirkulation zulassen, bildet sich Schimmel.

Durch Mängel an Gebäuden (Bauschäden), wie defekte Dachrinnen, schadhafter Außenputz, Wasserschäden oder aufsteigendes Wasser aus dem Boden, kann es zu feuchten Mauern und infolgedessen zu Schimmelbildungen kommen. In diesen Fällen ist eine Behebung des Baumangels notwendig.

Lüften, lüften, lüften!

Frische Luft ist wichtiger für unsere Gesundheit. Lüften ist die einfachste und wirkungsvollste Maßnahme, um überschüssige Feuchtigkeit, Schadstoffe und Schimmel loszuwerden. Besonders im Winter.

Richtig!

Stoßlüften:

- 3 bis 4 x täglich 1 bis 5 Minuten Fenster öffnen.

Querlüften:

- 3 bis 4 x täglich 1 bis 5 Minuten Fenster und gegenüberliegende Türen bzw. Fenster ganz aufmachen!

Falsch!

- Gekipptes oder leicht geöffnetes Fenster.
- Der vollständige Luftwechsel dauert bis zu einer Stunde. Die Mauern und Möbel rund um das Fenster kühlen ab und die Heizkosten steigen. An den kühlen Flächen kann Luftfeuchtigkeit kondensieren und Schimmel entsteht.

Wie kann ich Schimmel vermeiden?

- Regelmäßiges, richtiges Lüften!
- Ausreichendes Heizen: alle Räume zumindest temperieren, Türe zu kühleren Räumen geschlossen halten.
- Keine Möbel direkt an die Außenwände stellen! Abstand (mind. 10 cm) für Luftzirkulation halten!
- Beim Duschen und Kochen Türen zu anderen Räumen geschlossen halten und feuchte Luft sofort nach draußen ab lüften.
- Keinen Wäschetrockner, keine Zimmerpflanzen und keine Luftbefeuchter in schimmelgefährdete Zimmer stellen!
- Beim Einrichten und Renovieren natürliche, saugfähige Materialien verwenden.

Wie kann ich Schimmel entfernen?

Zuerst Schimmel mechanisch, z. B. mit einer Messing Drahtbürste, entfernen.

Dabei ist es angeraten, einen Mundschutz, Handschuhe und eine Brille tragen.

Die befallenen Flächen danach unter anderem mit einem der folgenden traditionellen Mittel behandeln:

- 6 %ige Wasserstoffperoxidlösung
- 5 %ige Sodalauge (300g Kristallsoda in 1 Liter auflösen oder
- 70 %iger Ethylalkohol (Weingeist)
- Diese Mittel erhalten Sie in Apotheken und Drogerien. Mit einem gut getränkten Lappen die befallenen Flächen bei geöffnetem Fenster mehrmals sorgfältig abreiben und anschließend gut und lange trocknen lassen.